

DEKRA Automobil GmbH Handwerkstr. 17 D-70565 Stuttgart

Dr. Carl Riffer GmbH & Co. KG  
Eisenbahnstr. 12  
56218 Mülheim-Kärlich

**DEKRA Automobil GmbH**  
Labor für Umwelt- und Produktanalytik  
Handwerkstr. 17  
70565 Stuttgart  
Telefon +49.711.7861-3536  
Fax +49.711.7861-3534

Ansprechpartner:  
Daniela Schlosser  
Telefon 0711/ 7861-3552  
E-Mail [daniela.schlosser@dekra.com](mailto:daniela.schlosser@dekra.com)  
Datum 23.06.2023  
Seite 1 von 7

## Prüfbericht

**Auftragsnummer: 55278867**  
**Prüfbericht-Nr.: PB2337436**  
**Version 1**

### Verlängerungsprüfung eines Ölbindemittels gem. DWA-A 716-1 und 716-9

Auftraggeber: Dr. Carl Riffer GmbH & Co. KG  
Eisenbahnstr. 12  
56218 Mülheim-Kärlich

Auftragsdatum: 19.05.2023

Probeneingang: 19.05.2023

Probe: Hybilat Micro (Grundmaterial: Bims)

Prüfzeitraum: 19.05.2023 - 23.06.2023

#### Untersuchungsergebnis:

- siehe Folgeblätter -

### Akkreditiertes AnalySELabor D-PL-11060-03-00 in Stuttgart und Halle (Saale)

DEKRA Automobil GmbH  
Handwerkstraße 15  
D-70565 Stuttgart  
Telefon (07 11) 78 61-0  
Telefax (07 11) 78 61-22 40  
[www.dekra.com](http://www.dekra.com)

Sitz Stuttgart, Amtsgericht Stuttgart, HRB-Nr. 21039  
Ust.ID-Nr. DE 811 297 970 Steuer-Nr. 99015/01322  
Bankverbindung:  
Commerzbank AG BIC: DRESDEFF600  
IBAN: DE84 6008 0000 0901 0051 00  
Landesbank Baden-Württemberg BIC: SOLADEST  
IBAN: DE74 6005 0101 0002 0195 25

Vorsitzender des Aufsichtsrates  
Stefan Kölbl  
Geschäftsführer:  
Guido Kutschera (Vorsitzender),  
Friedemann Bausch,  
Jann Fehlauer

<b>Probe-Nr.:</b>	55278867002										
<b>Probenbezeichnung:</b>	Hybilat Micro										
<b>Probenart:</b>	Ölbindemittel										
<b>Bild der Probe:</b>	 <p>The image shows two views of a white bag of Hybilat Micro oil absorbent. The left view shows the front of the bag with the following text: 'HYBILAT-MICRO Feingranuliertes Top-Absorbent typ III R aus vulkanischem Gesteinsgranulat Universell einsetzbar für Öl und Chemikalien'. Below this is a table with technical specifications:</p> <table border="1" data-bbox="598 779 877 840"> <tr> <td>Körnung</td> <td>Sackgewicht</td> <td>Sackinhalt</td> <td>Bindenvolumen</td> <td>1 kg</td> </tr> <tr> <td>83-150 mm</td> <td>ca. 8,5 kg</td> <td>25 Liter</td> <td>= 10 Liter Heublatt</td> <td>50 kg</td> </tr> </table> <p>Below the table, it lists features: '&gt; extrem starkes Absorptionsvermögen &lt;', '&gt; schnelle und sichere Absorption &lt;', '&gt; hohe Standsicherheit &lt;', '&gt; ungiftig, chemisch neutral &lt;', and '&gt; staubarm &lt;'. The 'ROTEC' logo is at the bottom. The right view shows the back of the bag with safety instructions in German, including 'Gefahrstoffkennzeichnung' and 'Sicherheitsdatenblatt'.</p>	Körnung	Sackgewicht	Sackinhalt	Bindenvolumen	1 kg	83-150 mm	ca. 8,5 kg	25 Liter	= 10 Liter Heublatt	50 kg
Körnung	Sackgewicht	Sackinhalt	Bindenvolumen	1 kg							
83-150 mm	ca. 8,5 kg	25 Liter	= 10 Liter Heublatt	50 kg							

## **1 Allgemeine Anforderungen nach DWA-A 716-1<sup>(n)</sup>**

### **1.1 Allgemeine Sicherheit nach DWA-A 716-1: 4.1**

Das zu prüfende Ölbindemittel besteht aus Bimsstein und somit keinem kennzeichnungspflichtigen Gefahrstoff. Ebenfalls kann es unter üblichen Lagerbedingungen zu keiner Zersetzung oder Selbstentzündung kommen.

### **1.2 Arbeitsmedizinische Anforderungen nach DWA-A 716-1: 4.2**

Wässrige Lösungen des untersuchten Ölbindemittels zeigen einen pH-Wert von 9,3 und sind somit neutral. Folglich ist dermalen Kontakt für den Verwender möglich. Das Staubungsverhalten des Ölbindemittels ist als noch in Ordnung einzustufen. Jedoch sollte eine Langzeitexposition vermieden werden.

### **1.3 Umwelttechnische Anforderungen nach DWA-A 716-1: 4.3**

Die Ergebnisse der Eluat-Untersuchung befinden sich im Anhang zu diesem Prüfbericht. Hierbei konnte festgestellt werden, dass alle Grenzwerte der Deponieverordnung (DepV) für die entsprechenden Deponieklassen I und II (DK I und II) eingehalten werden.

## 2 Gruppenspezifische Anforderungen nach Arbeitsblatt DWA-A 716-9<sup>(n)</sup>

### 2.1 Bestimmung der Veränderung der Rutschfestigkeit mittels SRT-Messung nach DWA-A 716-9: 4.6

Parameter	Einheit	Ergebnis	
SRT-Wert Änderung*	%	5	4**

\*Maximal zulässige Änderung des SRT-Wertes: 15 %

\*\* Ergebnis der letzten Prüfung 55260489-1

## 3 Kennzeichnung, Etikettierung, Verpackung

Die Informationen gemäß Arbeitsblatt DWA-A 716-9: 5 sind zu beachten und für das Packungsdesign zu übernehmen.

## 4 Beurteilung

Das geprüfte Ölbindemittel „Hybilat Micro“ entspricht den Anforderungen der Arbeitsblätter DWA-A 716-1 (Stand Juli 2011) und DWA-A 716-9 (Stand Dezember 2014) für die Gruppe „R“.

Das positive Prüfergebnis führt zu einer Verlängerung des Eintrags in die „Liste der geprüften Ölbindemittel“.

Dieser Eintrag ist jedoch bis zum **23.06.2028** befristet und kann gemäß Arbeitsblatt DWA-A 716-1 auf Antrag verlängert werden.

### Hinweise:

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die genannten Proben. Die Entscheidungsregel für die Bewertung der Konformität von Prüfergebnissen ist auf unserer Homepage zu finden unter:

<https://www.dekra.de/media/entscheidungsregel-bewertung-konformitaet-pruefergebnisse-d-v3-pdf-pdf.pdf>

<https://www.dekra.de/media/entscheidungsregel-bewertung-konformitaet-pruefergebnisse-gb-v3-pdf.pdf>

Eine auszugsweise Vervielfältigung des Prüfberichtes darf nur durch schriftliche Genehmigung des Prüflabors erfolgen. Chemikalien- und Materialblindwerte werden bei der Ergebnisermittlung berücksichtigt. Die Lagerfrist der Proben beträgt, sofern nicht anders vereinbart, maximal 6 Monate ab Probeneingang (Ausnahmen und spezifische Fristen sind in QMH geregelt).

### Erklärung:

a = akkreditiertes Prüfverfahren, n = nicht akkreditiertes Prüfverfahren,

Pa = Analyse im Partnerlabor (akkreditiertes Prüfverfahren), Pn = Analyse im Partnerlabor (nicht akkreditiertes Prüfverfahren),

Ha = Analyse im DEKRA Labor Halle (akkreditiertes Prüfverfahren), Hn = Analyse im DEKRA Labor Halle (nicht akkreditiertes Prüfverfahren),

SBa = Analyse im DEKRA Labor Saarbrücken (akkreditiertes Prüfverfahren), SBn = Analyse im DEKRA Labor Saarbrücken (nicht akkreditiertes Prüfverfahren),

Ba = Analyse im DEKRA Labor Bretten (akkreditiertes Prüfverfahren), Bn = Analyse im DEKRA Labor Bretten (nicht akkreditiertes Prüfverfahren)

Stuttgart, 23.06.2023

**DEKRA Automobil GmbH**

Labor für Umwelt- und Produktanalytik

Daniela Schlosser

Projektleiterin KEZ-Betriebsstoffe und Gefahrgutprüfung